

**ecar Business-Service Nr. 25**  
Die News für die Autoverwerterbranche

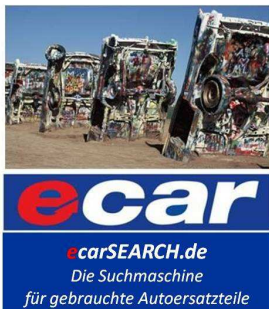


**ecar Business-Service Nr. 25**  
News im MAI 2009

**INHALT:**

- Ecarsuch.de – Neue Version von **ecarSEARCH.de** am Start
- Förderampel- Umweltprämie/Abwrackprämie
- Reservierungsbescheide des BAFA
- Artikel zur Abwrackprämie – Mitnahmeeffekte überwiegen
- Artikel zur Abwrackprämie – Illegal Autos ins Ausland
- Autoverwertertagung 2009 – Neue Aussteller: TÜV und AKROS-HENSCHEL
- eMail des Diakonische Werkes in Sachsen
- Statistik: Fahrzeuge und Teile und Anteile Hersteller
- Stahlschrottmarkt – Verbesserte Exportnachfrage
- Stahlschrott- und Katalysatorenpreise
- Aktuelle Zinsinformationen

**Neue Version von **ecarSEARCH.de** am Start**



Die Zeit bleibt nicht stehen – **ecar** und **ecarSEARCH** auch nicht! Deshalb haben wir eine neue Version der Autoteilesuchmaschine **ecarSEARCH** ins Netz gestellt. Diese Version zeichnet sich durch einen sehr hohen Bedienungskomfort und ausgezeichnete Trefferquoten aus.

Testen Sie die Suchmaschine unter:

[www.ecarSEARCH.de](http://www.ecarSEARCH.de)

Wir glauben, auch mit dieser Maßnahme einen wichtigen Schritt getan zu haben, um **ecar** als Autorecyclingsoftware Nr. 1 am Markt zu platzieren und diese Position auch in Zukunft zu sichern.

Profitieren Sie als Autoverwerter von den neuen, verbesserten und vor allen Dingen einfacheren Möglichkeiten der Suche nach gebrauchten Ersatzteilen für IHRE Kunden. Suchen Sie mit Hilfe von **ecarSEARCH** aus über 1 Million eingestellter Autoersatzteilen

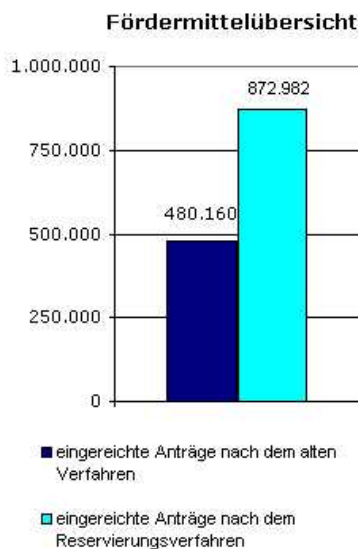
## **ecar Business-Service Nr. 25** **Die News für die Autoverwerterbranche**

das passende Teil aus, bestellen es online und Sie erhalten per Kurierdienst kurzfristig zugestellt. *Einfach und Schnell – so soll es sein!* Ohne Zwischenhandel und deren Provision, direkt vom Kollegen Autoverwerter. *So ist es!*

Falls Sie das passende Ersatzteil nicht gefunden haben, können Sie die Möglichkeit nutzen das gesuchte Teil aus Fahrzeugen zu erhalten, die noch zur Demontage anstehen oder Sie können die Ersatzteilsuche auf 1500 Autoverwerter in Europa erweitern, die Ihnen, falls dieses Teil bei einem von diesen Autoverwerter vorhanden ist, Ihnen eine eMail schickt. Sie entscheiden dann, ob Sie das Teil ordern oder nicht!

Alles im allem eine Ersatzteilsuche, wie sie bisher einmalig ist. Nutzen Sie die Möglichkeiten von **ecarSEARCH** für Ihren Einkauf von gebrauchten, qualitätsgeprüften Autoersatzteilen.

### **„Förderrampel“**



Stand 29. April 2009

© BAFA

### **BAFA verschickt die ersten Reservierungsbescheide**

Das BAFA verschickt ab heute (16.4.2009) per Post Reservierungsbescheide an Antragsteller, die die Umweltprämie im neuen Online-Verfahren beantragt haben. Der Reservierungsbescheid sichert dem Antragsteller die Umweltprämie verbindlich zu, sofern der Antragsteller innerhalb von sechs Monaten ab dem Ausstellungsdatum des Reservierungsbescheides die erforderlichen Nachweisunterlagen per Post an das BAFA übermittelt. Aus Gründen der besseren organisatorischen Abwicklung ist es dringend erforderlich, die Nachweisunterlagen erst nach Erhalt des Reservierungsbescheids beim BAFA einzureichen. Hierzu ist dem Reservierungsbescheid ein eigenes Verwendungsnachweisformular beigelegt. Fehlerhafte Eingaben im Rahmen der Online-Antragstellung (z. B. Schreibfehler) können in diesem Verwendungsnachweisformular nochmals korrigiert werden. Zunächst werden für rund 120.000 Anträge die Reservierungsbescheide verschickt. Reservierungsbescheide für die verbleibenden z. Zt. rund 630.000 Online-Anträge können erst dann versendet werden, wenn das Gesetzgebungsverfahren für die Bereitstellung zusätzlicher Fördermittel abgeschlossen ist.

Antragsteller, die zunächst noch keinen Reservierungsbescheid erhalten, brauchen vor diesem Hintergrund keine weiteren Schritte zu unternehmen. Der Antrag ist beim BAFA eingegangen und wird bearbeitet, wobei nach wie vor in der Reihenfolge des Antragsingangs vorgegangen wird.

**Mitnahme-Effekte überwiegen**  
**Studie entlarvt wahre Kosten der Abwrackprämie**

Die Abwrackprämie ist ein Renner. Politiker loben sich für ihre Idee. Autokäufer nehmen die 2500 Euro gern mit, im Sinne des Wortes. Nach einer Studie für die "Welt am Sonntag", hätten drei Viertel 2009 ohnehin ein neues Auto gekauft. So klein also die Wirkung für die Konjunktur ist, so groß sind die Kosten für alle Steuerzahler.

Als Indien einmal von einer Kobraplage heimgesucht wurde, hatte der britische Gouverneur eine Idee: Er setzte ein Kopfgeld auf die Schlangen aus. Daraufhin wurden bei den Behörden auch immer mehr tote Tiere abgeliefert. Das lag aber nicht zuletzt daran, dass die Inder begannen, Kobras zu züchten, um sich ein Zubrot zu verdienen. Als das Kopfgeld wieder abgeschafft wurde, hatte Indien ein größeres Schlangenproblem als vorher.

„Kobraeffekt“ hat der Kieler Ökonom Horst Siebert das Phänomen vor Jahren genannt: Staatliche Maßnahmen haben regelmäßig unerwünschte Nebenwirkungen – und erreichen oft sogar das Gegenteil dessen, was sie bezweckten.

Ein Kandidat für den Kobraeffekt ist die Abwrackprämie. Sie kurbelt offensichtlich den Absatz von Neuwagen an. Aber nicht nur die Arbeiter von Opel oder Volkswagen spüren die Folgen – sondern auch Gebrauchtwagenhändler, Schrottplatzbetreiber und Möbelhersteller, um nur einige negativ Betroffene zu nennen.

„Es fällt ausgesprochen schwer, die wirtschaftlichen Effekte der Abwrackprämie genau zu beziffern“, sagt Ulrich Blum, der Präsident des Instituts für Wirtschaftsforschung Halle (IWH). Noch fehlen viele Zahlenreihen, die für eine Bilanz nötig wären. Erste Berechnungen aber haben Blum und seine Mitarbeiterin Sabine Freye für die „Welt am Sonntag“ angestellt. Sie durchforsteten Zulassungsstatistiken, recherchierten bei Autohändlern, auf Schrottplätzen.

Die Ergebnisse legen einige Schlussfolgerungen nahe: Die Mitnahmeeffekte sind groß, die Mehrheit derer, die eine Abwrackprämie kassieren, hätte in diesem Jahr sowieso ein neues Auto gekauft. Die Auswirkungen auf den Haushalt des Bundes dagegen sind negativ. Mehreinnahmen aus der Mehrwertsteuer können die Ausgaben für die Prämie nicht ausgleichen.

Um zu berechnen, wie sehr die Abwrackprämie die Konjunktur stützt, haben Blum und Freye ermittelt, wie die Nachfrage nach Neuwagen in Deutschland üblicherweise auf Einkommensänderungen reagiert. Die Antwort lautet: relativ schwach. Bei einem Einbruch der Wirtschaftsleistung um sechs Prozent, wie für 2009 erwartet, wäre danach mit einem Rückgang des Neuwagenabsatzes um drei Prozent zu rechnen, das entspricht rund 100.000 Autos.

Gefördert werden aber bis zu zwei Millionen Neuwagenkäufe. Das heißt: Womöglich sind nur fünf Prozent der Käufe auf die Abwrackprämie zurückzuführen („Lenkungseffekt“), die restlichen 95 Prozent dagegen wären ohnehin getätigt worden („Mitnahmeeffekt“).

„Mit Blick auf die ökonomische Effizienz wäre das katastrophal“, sagt Blum.

Er und Freye räumen aber ein, dass in der aktuellen Krise Erfahrungswerte möglicherweise nicht mehr gelten. Um eine Untergrenze für den Mitnahmeeffekt zu ermitteln, unterstellen sie daher, dass sich der dramatische Absatzeinbruch im Januar ohne Abwrackprämie ungebremst übers Jahr hinweg fortgesetzt hätte. Ergebnis: Selbst dann wären nur 500.000 Autos allein aufgrund der Abwrackprämie gekauft worden. Der Mitnahmeeffekt beliefe sich auf stattliche 75 Prozent, „auch das“, so Blum, „ist ein ökonomisch schlechter Wert“. Schlecht, aber plausibel. Denn bei einem Autoabsatz von drei Millionen Neuwagen im Jahr und zwei Millionen per Abwrackprämien geförderten Käufen ist ein großer Mitnahmeeffekt unvermeidlich.

Konkret bedeutet ein Mitnahmeeffekt von 75 Prozent einfach dies: Um das Verhalten eines Bürgers zu steuern, werden gleich drei weitere mitsubventioniert. Und: Für jeden Bürger, den allein die Abwrackprämie von 2500 Euro dazu bringt, sich dieses Jahr einen Neuwagen zuzulegen, werden die Steuerzahler aus dem Abwrack-Etat mit 10.000 Euro belastet.

Ein Sprecher von Finanzminister Peer Steinbrück verteidigte die Abwrackprämie. „Das sind gewollte Mitnahmeeffekte. Wir gehen nicht davon aus, dass sich jemand nur wegen der Abwrackprämie ein neues Auto kauft. Es ging uns aber darum, dass derjenige, der ein neues Auto will, es jetzt kauft und das Geld nicht erst 2010 ausgibt. Wir wollten einen Mitnahmeeffekt auslösen und damit den Konsum nach vorn ziehen.“

## **ecar Business-Service Nr. 25**

### **Die News für die Autoverwerterbranche**

Eben weil der Mitnahmeeffekt so groß ist, sind die Mehreinnahmen des Staates netto eher bescheiden. Bei einer halben Million Neuwagenkäufen durch die Abwrackprämie entstehen zusätzliche Mehrwertsteuereinnahmen von 1,4 Milliarden Euro. Weitere 1,6 Milliarden Euro erhält der Fiskus etwa in Form von zusätzlichen Einnahmen aus Einkommensteuer und Sozialabgaben.

Gegenzurechnen ist allerdings vor allem der Umstand, dass zusätzliche Autokäufe die Anschaffung anderer Konsumgüter wie Möbel verdrängen. Und weil letztere im Durchschnitt zu einem höheren Anteil als Autos im Lande produziert werden, kommt es zu Mindereinnahmen, das IWH rechnet mit 500 Millionen Euro.

Unter dem Strich bleiben als Belastung 2,6 Milliarden Euro übrig, mindestens. Hinzu kommen die Wettbewerbsverzerrungen in der Automobilbranche und die Vermögensverluste, die entstehen, weil die Abwrackprämie den Wert von Gebrauchtwagen zumindest vorübergehend drückt.

Wird es das wert gewesen sein? Vielleicht hat ja die Abwrackprämie über den Automarkt hinaus die Konsumbereitschaft erhöht – ein Effekt, der nie eindeutig messbar sein wird. Und vielleicht, sagt IWH-Chef Blum, wird mit der Abwrackprämie eine Industriestruktur über die Krise hinweggerettet. Das könnte vernünftig sein, „wenn die deutschen Hersteller nachher wieder an alte Exporterfolge anknüpfen können“. Aber dies, das sagt auch Blum, „ist im Moment noch ein großes Wenn“. (Quelle: Die Welt, von Olaf Gersemann 2. Mai 2009, 13:14 Uhr)

### **AUTOMOBILE: Abwrack-Autos werden illegal ins Ausland verkauft** **Auch in Brandenburg sind Betrüger unterwegs / Anfragen bei Verwertern**

*POTSDAM* - In Brandenburg versuchen kriminelle Händler offenbar, den Abwrack-Boom zu nutzen, um Kasse zu machen. Ihr Ziel: gesetzlich zur Verschrottung vorgesehene Autos zu kaufen und zu exportieren. „Täglich kommen Leute, fragen gezielt nach Autos aus der Abwrackprämie“, sagt Elke Wildt, die eine Autoverwertung in Fehrbellin (Ostprignitz-Ruppin) betreibt. „Sie bieten viel Geld. Je neuer die Fahrzeuge sind, desto besser.“ Sie gehe aber nicht auf die Angebote ein. Wildt glaubt nicht, dass alle Verwerter so denken. „In jeder Branche gibt es schwarze Schafe“, meint sie. Dass Wildt richtig liegt, beweisen Funde der Polizei: 25 Autos stellten Beamte in den vergangenen Wochen im Hamburger Hafen auf Schiffen Richtung Afrika sicher. Es soll sich um Wagen handeln, für die Abwrackprämie kassiert wurde. Nach Schätzungen des Bundes Deutscher Kriminalbeamter (BDK) wurden mindestens 500 Autos illegal nach Afrika verschifft. Es handle sich um „professionelle Betrüger“, sagte der BDK-Vizepräsident Wilfried Albishausen. Der Kripo-Mann verlangt deshalb mehr Kontrollen in Häfen und unangekündigte Überprüfungen von Schrottplätzen und Recyclingstellen. Nur so lasse sich das Problem in den Griff bekommen. Der Weiterverkauf der Abwrackautos erfüllt laut Landeskriminalamt (LKA) Brandenburg den Straftatbestand des Betrugs. „In Brandenburg ist uns bisher aber kein Fall bekannt“, so LKA-Sprecher Toralf Reinhardt. Die Verwerter machen andere Beobachtungen. „Bei uns fragen regelmäßig Personen an, die ich hier noch nie gesehen habe“, sagt Marion Sutter, Geschäftsführerin eines Betriebs in Schwielowsee (Potsdam-Mittelmark). Finanziell würde sich der Verkauf der Abwrackautos lohnen. „Ich würde damit viel mehr Geld als mit dem Abwracken machen“, so Sutter. Die Entsorgung von Ölen und Bremsflüssigkeiten sei schließlich teuer und die Schrottpreise seien im Keller. „Aber das kommt für uns nicht in Betracht“, versichert Sutter. (18.4. Märkische Allgemeine, von Tim Tolsdorff)

### **Autoverwertertagung 2009 – Neue Aussteller**

Das große Branchentreffen der Autoverwerter am 14./15. Oktober 2009 in Hohenroda unter der Schirmherrschaft der Fachgruppe Automobilrückbau (FAR) im BDSV wirft seine Schatten voraus; es konnten zwei neue Aussteller gewonnen werden: die Firmen **AKROS-Henschel** und der **TÜV** werden zur Tagung kommen.

Informationen zur Tagung erhalten Sie unter

**ecar Business-Service Nr. 25**  
**Die News für die Autoverwerterbranche**

**[www.Treffen-der-Autoverwerter-2009.de](http://www.Treffen-der-Autoverwerter-2009.de)**

Denken Sie bei Ihren Planungen an diesen wichtigen Termin im Oktober 2009.

**eMail des Diakonische Werkes in Sachsen**

gern veröffentlichen wir eine Email des Diakonischen Werkes in Sachsen, die sich speziell an die Autoverwerter in Sachsen und angrenzenden Städten und Gemeinden richtet.

„Sehr geehrte Damen und Herren,

über die Internetseite des Verbandes Deutscher Autoverwerter bin ich auf Ihre Adresse gestoßen und hoffe Sie können mir bei meiner Anfrage weiterhelfen.

Das Diakonische Werk in Sachsen verfügt über verschiedene Einrichtungen der Jugendberufshilfe. Dort werden Jugendliche qualifiziert und in verschiedenen Berufsrichtungen für den Einstieg ins Arbeits- und Berufsleben vorbereitet. Damit dies nicht am Markt vorbei geht, ist eine Zusammenarbeit mit der Wirtschaft sinnvoll.

Um geringqualifizierte Jugendliche beschäftigen zu können, sind einfache Arbeiten mit hohem Anteil an Handarbeit von Vorteil. Bei der Verwertung von Altfahrzeugen, denke ich, gibt es einfache Arbeitsschritte und damit Möglichkeiten für eine Beschäftigung. Vielleicht können Sie mir Auskunft über die Möglichkeit einer Zusammenarbeit geben bzw. mir Ansprechpartner in Sachsen benennen, die mir weiterhelfen können. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Hajek

Netzwerk "Arbeit, Nachhaltigkeit, Energie, Bildung, Umwelt"

Diakonisches Werk Sachsen Tel: 035 208 / 34 25 75

VB3/Jugend, Familie, Integration, Fax: 0351 / 8315 - 3172

Arbeit

Referat Jugendhilfe Voice: 0351 / 8315 - 4162

Obere Bergstr. 1 E-Mail: [jugendhilfe@diakonie-sachsen.de](mailto:jugendhilfe@diakonie-sachsen.de)

01445 Radebeul Internet: [www.diakonie-sachsen.de](http://www.diakonie-sachsen.de)

**ecar Statistik**

Unsere monatliche Liste der meist angefragten Fahrzeuge und der Ersatzteile (Top Ten) und der Anteile Hersteller mit Stand Ende März 2009 sehen Sie unten.

Platz	Fzgtyp
1	<a href="#">Audi A4 /S4 Lim./Avant (Typ:B5)</a>
2	<a href="#">VW Golf III Lim (Typ:1H0)</a>
3	<a href="#">Audi A4 Lim./Avant (Typ:8E)</a>
4	<a href="#">VW Golf II (Typ:19E/1G1)</a>
5	<a href="#">VW Passat Lim./Variant (Typ:3BG)</a>
6	<a href="#">Audi A2 (Typ:8Z)</a>
7	<a href="#">VW Polo III Lim./Variant (Typ:6N/6K)</a>
8	<a href="#">VW Golf IV Lim./Variant (Typ:1J1/1J5)</a>
9	<a href="#">VW Passat Lim./Variant (Typ:3B2/3B5)</a>
10	<a href="#">BMW 5er-Reihe 520i - 540i/M5 Lim./Touring (Typ:E3)</a>

**ecar Business-Service Nr. 25**  
**Die News für die Autoverwerterbranche**

Platz	Bezeichnung
1	<u>Motor</u>
2	<u>Getriebe</u>
3	<u>Stossfänger v</u>
4	<u>Stossfänger h. kpl.</u>
5	<u>Kleinteile div.</u>
6	<u>Motorhaube</u>
7	<u>Heckklappe</u>
8	<u>Scheinwerfer links kpl.</u>
9	<u>Steuergerät</u>
10	<u>Auspuff hinten</u>

Platz	Herstellername
1	VW
2	Audi
3	Opel
4	Ford
5	BMW
6	Renault
7	Mercedes-Benz
8	Fiat / Lancia
9	Peugeot
10	Nissan

Die aufgeführten Tabellen sollen Ihnen u.a. auch dazu dienen gezielter für Ihren Lagerbestand einzukaufen. Falls Sie **ecar** in Ihrem Betrieb einsetzen wollen, habe Sie viele weitere Möglichkeiten der Nutzung dieses Werkzeuges, zum Beispiel auch die grafische Darstellung der oben abgebildeten Daten.

### **Stahlschrott: Verbesserte Exportnachfrage**

Der Stahlschrottmarkt befindet sich weiterhin in einer desolaten Lage. Die verbesserte Exportnachfrage nach Altschrotten aus der Türkei, Spanien, Indien und einer Reihe anderer Länder wird noch nicht als Trendwende verstanden, wenngleich sie das Preisniveau im Inland im April im Vergleich zum Vormonat etwas nach oben gezogen hat. Händler erinnern an die kleine Erholung, die sich zwischen November und Januar ergab und die sich lediglich als vorübergehende Erscheinung erwies. Im Februar gingen die Preise erneut auf Talfahrt und sackten im März weiter ab. Die Exportnachfrage nach Altschrott im April resultiert insbesondere aus Aufträgen für Baustahl, die bei den türkischen Werken eingegangen sein sollen. Die bis dato eingegangenen Schrottkäufe kommen bis Mitte Mai zur Auslieferung.

Quelle und weitere Informationen: EUWID

### **PREISE:**

#### **Stahlschrott** **Durchschnittliche unverbindliche Stahlschrottpreise**

**ecar Business-Service Nr. 25**  
**Die News für die Autoverwerterbranche**

Lagerverkaufspreis in Deutschland in €/t

	<b>20.4. 09</b>	<b>20.3. 09</b>
<b>Sorte 2/8 Neuschrott</b>	<b>133,20</b>	<b>123,10</b>

Quelle: BDSV

	<b>20.4. 09</b>	<b>20.3. 09</b>
<b>Sorte 4 Shredderschrott</b>	<b>139,00</b>	<b>125,30</b>

Quelle: BDSV

**Durchschnittliche unverbindliche Stahlschrottpreise**  
**Export**

FOB-Rotterdam in USD/t

	<b>16.04.2009</b>	<b>09.04.2009</b>
<b>HMS 1/2 (80/20)</b>	<b>225-230</b>	<b>205-210</b>

Quelle: Metal Bulletin

**Durchschnittliche unverbindliche Preise Katalysatoren**  
**in €/St. Für März 09:**

	<b>Fa. Eurokat</b>	<b>Fa. Duesmann</b>	<b>Fa. Wilbrandt</b>
	Tel.: 0800/13876528	Tel.: 05977/20400	Tel.: 04122 9670967
groß MB/BMW	80,-	107,-	30,- im Mix
groß Opel	50,-	67,-	
mittel Standard	40,-	47,-	
Standard	25,-	27,-	

Quelle: eigene Recherche

**Kontokorrentkredite\***

**Kreditart Zinssatz**

Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften – Überziehungskredite 5,77 %

Kredite an private Haushalte – Überziehungskredite 11,42 %

Quelle: Deutsche Bundesbank Zinsstatistik März 2009

\* Beachten Sie, dass die Konditionen für Firmenkunden von den Banken entsprechend der Ratingeinstufung festgesetzt werden.

**Sonstige Kredite bis 1 Mio. EUR mit anfänglicher Zinsbindung**

(Firmenkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften)

**Laufzeit bzw. Festschreibungsdauer Effektivzinssatz**

Laufzeit bis einschließlich 1 Jahr 4,56 %

Laufzeit von 1 Jahr bis einschließlich 5 Jahre 5,31 %

Laufzeit von über 5 Jahren 5,07 %

Quelle: Deutsche Bundesbank Zinsstatistik März 2009

**Sonstige Kredite über 1 Mio. EUR mit anfänglicher Zinsbindung**

(Firmenkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften)

**Laufzeit bzw. Festschreibungsdauer Effektivzinssatz**

Laufzeit bis einschließlich 1 Jahr 3,63 %

Laufzeit von 1 Jahr bis einschließlich 5 Jahre 5,00 %

Laufzeit von über 5 Jahren 4,69 %

Quelle: Deutsche Bundesbank Zinsstatistik März 2009

Ihr Team vom **ecar** Business Service

**P.S.** Falls Sie interessante und für den Autoverwerter wichtige Informationen haben, veröffentlichen wir sie hier gerne, behalten uns aber das Recht der Veröffentlichung und der redaktionellen Änderung vor.

**ecar Business-Service Nr. 25**  
**Die News für die Autoverwerterbranche**

**Impressum: K.a.p.u.t.t. GmbH** Kimming 3 25348 Glückstadt  
Telefon 0049 4101 7975 - 44 Telefax 0049 4101 7975 - 90 USt. Id. Nr.: DE 2388 98687  
Eingetragen beim Amtsgericht Elmshorn: HRB 2436  
**[www.kaputt-gmbh.de](http://www.kaputt-gmbh.de)**